

Protokollauszug

aus der

34. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 07.12.2022

öffentlich

Top 7.9 Grundlagen der Geschichtsaufarbeitung und -vermittlung stärken 22/SVV/1147 an Gremium überwiesen

Der Antrag wird namens der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Sozial.DIE LINKE.Potsdam von der Stadtverordneten Hüneke eingebracht sowie die **Überweisung** in den **Ausschuss für Kultur** beantragt.

Abstimmung:

Dieser Geschäftsordnungsantrag wird

mit Stimmenmehrheit angenommen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird in Ergänzung des Beschlusses DS 22/SVV/0744 (Potsdam-Museum) beauftragt, die konzeptionellen und finanziellen Ressourcen für die fachlich erforderliche Grundlagenarbeit zur Sicherung, Erfassung, Digitalisierung und Bereitstellung von archivwürdigen historischen Materialien (Schriftgut, Film- und Fotodokumente, Banner, Plakate u.a.) in den städtischen Institutionen (Stadtarchiv, Potsdam-Museum, Stiftung Lindenstraße u.a.) auf ein angemessenes Niveau anzuheben.

Dazu sind ein gemeinsames Gesamtkonzept zu entwickeln, ein Finanzrahmen – auch im Vergleich mit anderen Städten – zu bestimmen sowie zusätzliche Finanzierungsquellen zu recherchieren.

Die Ergebnisse sind der SVV im Juni 2023 vorzulegen.